

#PRESSEMITTEILUNG 06. Juni 2016

EVG-Protestkundgebung vor Strategiesitzung des Aufsichtsrates der DB AG

Die EVG-Betriebsräte von DB Cargo haben für Mittwoch, den 8. Juni 2016, zu einer Protestkundgebung vor dem Bahn-Tower in Berlin aufgerufen. Mehrere hundert Beschäftigte, auch aus anderen Geschäftsfeldern der Deutschen Bahn, wollen zu Beginn der mit Spannung erwarteten Strategiesitzung des Aufsichtsrates deutlich machen, dass sie mit dem vom Vorstand eingeschlagenen Kurs nicht einverstanden sind.

Die EVG-Betriebsräte von DB Cargo haben für Mittwoch, den 8. Juni 2016, zu einer Protestkundgebung vor dem Bahn-Tower in Berlin aufgerufen. Mehrere hundert Beschäftigte, auch aus anderen Geschäftsfeldern der Deutschen Bahn, wollen zu Beginn der mit Spannung erwarteten Strategiesitzung des Aufsichtsrates deutlich machen, dass sie mit dem vom Vorstand eingeschlagenen Kurs nicht einverstanden sind.

"Das was uns bislang vorliegt ist keine Strategie, das ist eine Provokation" machte der Gesamtbetriebsratsvorsitzende von DB Cargo, Jörg Hensel, deutlich. Das Ziel müsse Wachstum sein und zwar jetzt und nicht erst in ein paar Jahren. Der geplante Stellenabbau und die Schließung von mehreren hundert Güterverkehrsstellen werden von den EVG-Betriebsräten als der völlig falsche Weg bezeichnet. Diese kritisieren, dass die Unternehmensspitze wieder einem Unternehmensberater vertraue, statt gemeinsam mit den Beschäftigten tragfähige Lösungen zu suchen. "Wir wollen weiter den konstruktiven Dialog zu Gunsten von Wachstum, Beschäftigung, Qualität und Produktivität. Wir werden nicht mit einem Personalabbau von über 3.000 Beschäftigten für die Fehler des Managements bezahlen", stellte Jörg Hensel fest.

Der Vorsitzende der Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG), Alexander Kirchner, machte im Vorfeld der Strategiesitzung deutlich, dass die Arbeitnehmervertreter der EVG im Aufsichtsrat der DB AG nicht nur für den Bereich DB Cargo, sondern auch für die Bereiche Regio, Dienstleistung sowie Werke und Instandhaltung eine offensive, nach vorne gerichtete Strategie erwarten würden. "Der Aufsichtsrat hat beschlossen, dass uns am 8. Juni alle Planungen und Maßnahmen aufgezeigt werden, die seitens des Bahnvorstandes für notwendig erachtet werden, um die vier Geschäftsbereiche zukunftssicher aufzustellen und jetzt wollen wir die eingeforderten Fakten sehen", erklärte Kirchner.

Hinweis für die Redaktionen:

Die Demonstration vor der Strategiesitzung findet am Mittwoch, den 8. Juni 2016 von 9:00 Uhr bis 9:45 Uhr auf dem Potsdamer Platz statt. Redner werden unter anderem der Vorsitzende der EVG, Alexander Kirchner sowie der Vorsitzende des Gesamtbetriebsrates von DB Cargo, Jörg Hensel, sein. Beide stehen auch für Interviews und O-Töne zur Verfügung.